[50256.] Ein junger, bemittelter, militärsfreier Buchhändler, mit allen im Berlage vorstommenden Arbeiten vertraut, sucht, gestütt auf gute Reserenzen, Stellung in einem Berslagsgeschäfte mittleren Umfanges, an welchem berselbe sich betheiligen oder welches er später käuflich übernehmen könnte. Gef. Offerten wolle man unter N. U. # 104. an Herrn K. F. Koehler in Leipzig richten, der diesielben befördert und auf Wunsch nähere Ausstunft ertheilt.

[50257.] Für einen jungen Mann, welcher Ende dieses Jahres seine Lehrzeit in meinem Geschäfte beendet, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle im Berlag ober Sortiment. Eintritt 1. Januar 1881 ober später.

Prenglau, 25. October 1880.

Theophil Biller.

[50258.] Ein junger Mann, gelernter Buchbinder und Kaufmann, wunscht in eine kleinere Buch- und Schreibmaterialienhandlung behufs Uebernahme derselben einzutreten. Abressen u. K. 178. bef. Rud. Mosse in Brandenburg a/g.

[50259.] Ein im Berlage wie Sortiment mit allen Arbeiten vertrauter und cautionsfähiger Buchhändler, in den besten Jahren, sucht auf jofort oder später einen Bertrauensposten.

Dem Suchenden ware daran gelegen, das betreffende Geschäft eventuell spater fauflich gu übernehmen.

Gef. Anfragen unter Chiffre N. Z. beförbert Berr Robert hoffmann in Leipzig.

[50260.] Für Leipzig! — Ein jüngerer Geshilfe mit Gymnasialbildung, militärfrei, ber augenblidlich noch in einem größeren hiefigen Berlags- und Commissionsgeschäft thätig ift, sucht für Ansang nächsten Jahres Stellung in einer Leipziger Berlagshandlung.

Bef. Offerten sub Z. Z. # 10. burch bie Rogberg'iche Buchh. in Leipzig erbeten, wofelbst auch jede nabere Austunft ertheilt wird.

[50261.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit beendet, mit allen Arbeiten des Verlagsbuchhandels vertraut, sucht Stellung als Volontär in einer Verlagshandlung oder Buchdruckerei. Gef. Offerten erbittet man unter A. G. durch die Exped. d. Bl.

## Bermifchte Anzeigen.

[50262.] Kölnische Zeitung.

— Tägliche Ausgabe. —

Ansertionsgebühren pro Petitzeile ober deren Raum 40 A, sogen. Reclamen pro Beile 1 M. 50 A.

- Wochen-Ausgabe. - Insertionsgebühren pro Petitzeile 25 A.

Lettere, nur für das Ausland bestimmt, ift über den ganzen Erdfreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste beutiche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besons dere Ausmerksamkeit und stellt die Beträge dens jenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. Lengfeld'iche Buchhandlung (A. Gang) in Coln.

### Rene Illuftrirte Beitung.

Illuftrirtes Familienblatt.

[50263.]

Bien, 25. October 1880.

P. T.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns Sie davon in Kenntniß zu sehen, daß wir wie alljährig so auch in diesem Jahre den vier Mummern unserer "Neuen Illustrirten Zeitung", welche am 28. November, 5., 12. und 19. Dezember in einer Auflage von je 46,000 Exemplaren erscheinen werden, ein

# Anzeigeblatt für literarische Gefigeschenke

beigeben werden. Unsere "Rene Illustrirte Zeitung" erfreut sich nicht allein in der oesterreichisch-ungarischen Monarchie der weitesten Bersbreitung, dieselbe hat auch im Deutschen Beiche und dem weitern Auslande einen nach vielen Tausenden zählenden Abonnentenkreis und findet ihre Leser vornehmlich in den gebildeten, Bücher kaufenden Kreisen. Wir laden Sie nun hiermit höslichst ein, sich bei Ankundigungen zu Festgeschenken geseigneter Werfe Ihres Verlages unseres

#### Weihnachts-Unzeigers

gefälligst bedienen zu wollen; es bedarf wohl taum bes hinweises, daß berartige Inserate, wie bie bisherige Erfahrung gelehrt hat, von bester, nachhaltiger Wirkung find.

Bir berechnen die 5-fach gespaltene Zeile mit 25 Rpf. netto baar und erheben den Betrag f. 3. per Baarfactura, unter Mitsendung eines Beleg-Exemplares.

Bir empfehlen Ihnen unfer Offert zu geneigter Berudfichtigung und erbitten uns Ihren geschätten Auftrag

icheinen der betreffenden Rummern Direct nach Wien,

ba wir in anderem Falle die Aufnahme nicht garantiren tonnten.

Brobe-Exemplare des vorjährigen "Beihnachts-Unzeigers" stehen auf Bunich direct per Kreugband gratis gur Berfügung.

Die Expedition
der "Neuen Zunftrirten Zeitung"
(L. C. Zamarsti).
Wien I., Renngasse 5.

#### Antiquaria.

[50264.]

Circa 60 juristische und historische Werke, 3. Theil aus dem 16. und 17. Jahrhundert, bin ich beauftragt zu verkaufen.

Reflectenten fteht ein Bergeichniß gur Ber- fügung.

#### o. 3. Meidinger. Druckfehler.

[50265.]

Berlin.

In meinem Bücher-Anzeiger Nr. VI. ist ein Druckfehler stehen geblieben. Der Preis von Schmidel, Icones plantarum etc. 3 Pts. Fol. Erl. 1793 – 97, ist nicht 1 M., sondern 110 M. Das Versehen wurde leider erst entdeckt, nachdem schon eine grosse Anzahl Exemplare versandt war. Bei etwaigen Bestellungen auf dieses Werk bitte, darauf Rücksicht zu nehmen.

Berlin N.

R. Damköhler.

### Berliner Borfen=Beitung,

[50266.] das in allen Capitalisten-Kreisen in ganz Deutschland verbreitetste Blatt, in ihrer Abend Ausgabe ein sinanzielles Fachblatt, in ihrer Morgen-Ausgabe eine politische Zeitung von größter Ausdehnung, empfiehlt sich zu allen buchhändlerischen Inseraten, da ihr Leserkreis vornehmlich die Käuser aller Bücher und Kunstewerke abgibt.

Buchhandlern wird höchfter Rabatt bewilligt. Alle annoncirten Bucher werden auch im redactionellen Theil besprochen, insofern ein Recensions-Exemplar eingesandt wird.

Erpedition ber "Berliner Borfen-Beitung". Berlin W., Kronen-Str. 37.

#### Original-Einbanddeche

## Hellwald, Im ewigen Gis.

Wir ließen für Gellwald's 3m emigen Gis

hochelegante Leinwandbeden nach einer Zeichnung des Herrn Professor Seubert hierselbst herstellen, welche wir in

roth — grün — weiß — braun ben p. t. Abonnenten des Werfes zur Abnahme empfehlen. Der Preis pro Exemplar stellt sich auf 2 M ord. mit 20% gegen baar. Wir bitten den verehrl. Sortimentsbuchhandel, die Abonnenten des Werfes auf diese Decken aufmerksam zu machen und uns Aufträge in thuns lichster Balde zugehen zu lassen.

Stuttgart, November 1880. 3. G. Cotta'iche Buchhandlung.

# Für Berleger von Planen und Rarten 2c.

[50268.]

Wir empfehlen für obige Zwede unsere präparirte bunne Drudleinewand Nr. 724, die sich zur Herstellung solcher Arbeiten vorzüglich eignet.

Mufter ftehen gern zu Diensten, sowie auf dieselbe hergestellte Landfarten und Blane.

Duren. Carl Shleider & Shill.

Berlagsfataloge. Derlagsfataloge.

Die herren Berleger ersuchen wir höflichft um baldgefällige Busendung von

#### 2—3 Berlagsfatalogen.

Ling, 1. November 1880.

F. 3. Cbenhöch'iche Buchhandlung (Heinrich Korb).

## Zur Beachtung!

[50270.]

Die mir aus Rechnung 1879 zukommenden Saldoüberträge erwarte ich bis spätestens zum 10. November, und werde ich denjenigen Handlungen, welche diesem billigen Verlangen nicht entsprechen sollten, von jener Zeit ab die Continuationen meiner Zeitschriften einhalten und die Rechnung für immer schliessen.

Leipzig, im October 1880.

Ernst Keil.